

Citroen C4 HDi 110 FAP Exclusive EGS6

Fünftürige Schräghecklimousine der unteren Mittelklasse (80 kW / 110 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,2

Mit seiner runden Form, dem Kuppeldach und den großen Rädern ist der C4 auch auf Deutschlands Straßen kein Unbekannter mehr. Er birgt interessante Technik, wie z.B. den Spurassistenten (Aufpreis), die fest stehende Lenkradnabe und den Duftspender. Es gibt ihn auch dreitürig, mit deutlich anders gestaltetem Heck. Der ausreichend kräftige Diesel-Motor läuft kultiviert und hält sich im Verbrauch zurück; ein umweltschonender Ruß-Partikelfilter ist Serie. Das automatisierte Sechs-Ganggetriebe nervt zuerst, da der C4 nur zögernd in Fahrt kommt und die Schaltpausen ziemlich lang sind - man gewöhnt sich aber daran und stellt seine Fahrweise darauf ein. Immerhin ist es ein Automatikgetriebe, bei dem der Verbrauch nicht höher ist als beim Schaltgetriebe. Fazit: ein modernes, innovatives Auto für den Individualisten. Der besonders reichhaltig ausgestattete Exclusive ist nicht gerade billig: 24.540 € **Karosserievarianten:** dreitüriges Coupé. **Konkurrenten:** Alfa 147, Fiat Stilo, Peugeot 307, Renault Megane, Seat Leon.

- + viel Serienzubehör
- + interessante Detaillösungen
- + guter Zustieg und geräumig
- + hoher Fahrkomfort
- + hohe aktive/passive Sicherheit
- + guter Fußgängerschutz
- + Beifahrerairbag abschaltbar
- + Ruß-Partikelfilter Serie
- + günstiger Verbrauch
- unübersichtliche Displays
- überfrachtetes Lenkrad
- zäh reagierendes Getriebe



Karosserie/Kofferraum

Note 2,8

Verarbeitung

Note: 2,8

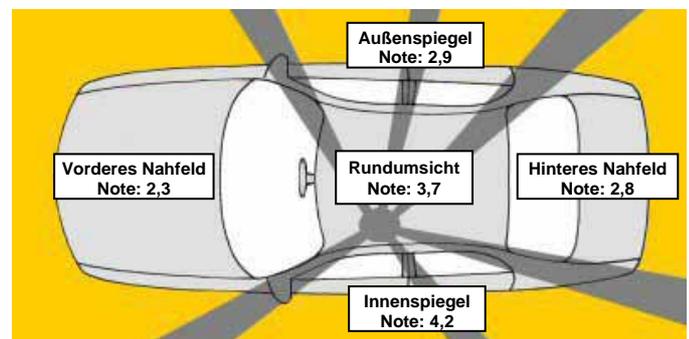
- + Die Karosserie ist überwiegend gut verarbeitet; um Gewicht zu sparen, bestehen die Kotflügel aus Kunststoff und die Motorhaube aus Alu. Die Kunststoffe im Innenraum sind passgenau und von angenehmer Haptik, haben aber oft unschöne Nähte. Eine gute Idee: Der regelbare Parfümspender mit drei nachfüllbaren Duftkreationen.
- Die Karosseriefanken haben keinen Schutz vor Beschädigungen durch dagegenschlagende Autotüren. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Zündschlüssel aufgesperrt werden. Im Kofferraum befindet sich eine labberige Bodenmatte und die Unterseite der Rücksitze ist lieblos zusammengenäht (sieht man, wenn die Sitze vorgeklappt sind). Mit dem geringfügig schmaleren Reserve Rad (10 mm schmaler als die Fahrbereifung) darf man höchstens 80 km/h fahren.

Sicht

Note: 2,8

- Übersichtlichkeit und Rundumsicht sind durchschnittlich: Nach vorn sieht der Fahrer viel, die Front entzieht sich aber dem Sichtfeld. Die Behinderung durch Fensterpfosten hält sich in Grenzen. Positiv: Die Rücksitzkopfstützen lassen sich versenken.
- + Der automatisch abblendende Innenspiegel ist serienmäßig.

Ebenso die akustischen Einparksensoren und Xenonscheinwerfer.
- Die Armaturenbrettanlehnung spiegelt sich in der Frontscheibe. Im Innenspiegel sieht man nur wenig.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

Vorne wird von den Zusteigenden nicht allzu große Gelenkigkeit verlangt, hinten dafür mehr. Denn das seitlich heruntergezogene Dach und die nicht allzu üppige Kniefreiheit zwischen Vordersitz-



Trotz versenkbarer Kopfstützen ist die Übersichtlichkeit des C4 eingeschränkt.

lehnen und hinterer Sitzbank erweisen sich als hinderlich.

- + Die Türen lassen sich mit einer Fernbedienung ent- und verriegeln, allerdings kann man die Tasten verwechseln. Mit einer dritten Taste lässt sich die Außenbeleuchtung einschalten, um im Dunklen den Weg zum Auto zu erleichtern.

Kofferraum-Volumen*

Note: 3,0

Die Kofferraumgröße ist mit 315 l durchschnittlich. Bei vorgeklappter Rücksitzlehne sind es 635 l (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,5

- + Die große Heckklappe lässt sich ohne Verschmutzen der Hände leicht öffnen und schließen. Der Kofferraum ist gut zugänglich, das Format zweckmäßig.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,9

- + Die klappbare Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt.
- Um die Rückbank vorklappen zu können, müssen die Vordersitze vorgeschoben oder die Sitzpolster demontiert sein. Eine Durchladeluke gibt es nicht. Auch fehlen Ablagen für kleines Gepäck.

Innenraum

Note 2,3

Bedienung

Note: 2,1

- + Mit den zum Fahren wichtigsten Schaltern und Hebeln kommt man schnell zurecht. Das Lenkrad ist längs- und höheneinstellbar. Vorder-, Hinterfenster und Außenspiegel lassen sich mit prakti-



Futuristisch wie das Äußere ist auch der Innenraum des C4. Der Funktionalität nützt dies nicht immer.

schen Schaltern betätigen bzw. einstellen. Es gibt sehr viele Anzeigen und Kontrollen, u. a. für Verbrauch und Außentemperatur. Das Radio ist übersichtlich und lässt sich auch mit Tasten an der Lenkradnabe bedienen. Ein Navigationssystem ist gegen Aufpreis erhältlich. Praktisch: die vielen Ablagen.

- Die vier digitalen Anzeigeinstrumente sind schlecht abzulesen, im Bordcomputer sind die Texte schlecht übersetzt, im Radiotext gibt es keine Umlaute, außerdem sind Menüführungen gelegentlich unsinnig. Beim Einstellen des Lenkrades kann man sich an dem scharfkantigen Hebel verletzen. Der Hupknopf ist nicht gleich zu finden. Die Einsteller für Klimaanlage, Umluft und Scheibenbeheizung sind zu weit unten angeordnet. Bei vollständig geöffneten Vordertüren lassen sich die Türgriffe von den Sitzen aus nur sehr schwer erreichen. Die Lehneneinsteller sind schlecht zugänglich. Die Fensterheber funktionieren nur mit Zündung.

Raumangebot vorne*

Note: 1,6

- + Auf den Vordersitzen ist durch große Innenbreite und Kopffreiheit viel Platz vorhanden, der Fahrersitz lässt sich auch noch für ca. 1,90 m große Personen zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 3,5

Hinten ist die Innenbreite zwar verhältnismäßig groß, drei Personen sitzen aber dennoch beengt. Die Kniefreiheit reicht höchstens für 1,75 m Körpergröße aus (Vordersitze für ca. 1,85 m große Personen zurück geschoben).



Aufgrund des geringen Knieraums ist das Ein- bzw. Aussteigen hinten eine beschwerliche Angelegenheit.

Komfort

Note 2,6

Federung

Note: 2,3

- + Die Fahrwerksabstimmung tendiert in Richtung straff und ist ausgewogen. Die meisten Unebenheiten werden gut geschuckt, der Wagen liegt ruhig auf der Fahrbahn. Nur bei groben Bodenwellen ist die Federung etwas überfordert, dann holpert der C4 stark. Angenehm ist die geringe Seitenneigung in Kurven.

Sitze

Note: 2,5

- + Die Vordersitze sind straff gefedert und dennoch bequem, sie bieten dem Körper festen Halt. Der Fahrersitz ist höheneinstellbar und hat eine Lendenwirbelstütze, die zwar in der Intensität, aber nicht in der Höhe eingestellt werden kann. Auch die für zwei Personen ausgeformte Rücksitzbank ist weitgehend körpergerecht.
- Der Schaumgummiunterbau der Sitze ist bei hohen Sommertemperaturen schweißtreibend. Mit Einstellen der Fahrersitzhöhe ändert sich auch die Neigung. Dadurch ist der Sitz in tiefster Stellung zu schräg nach hinten geneigt.

Innengeräusch

Note: 2,2

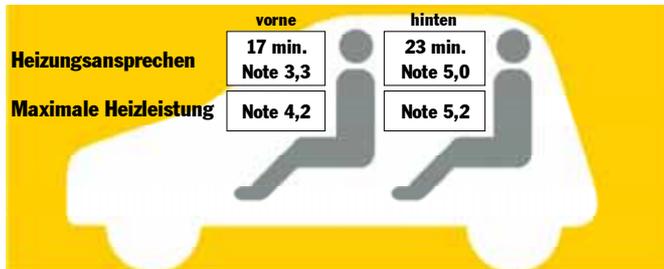
Der Geräuschpegel ist niedrig und subjektiv unaufdringlich, selbst dann, wenn das Tempo auf der Autobahn hoch ist.

Heizung, Lüftung

Note: 3,5

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer). Während die Heizung vorn noch für passable Wärmeentwicklung sorgt, ist sie hinten zu schwach.

- + Eine Klimaanlage mit Pollenfilter ist serienmäßig. Fahrer und Beifahrer können sich die Temperatur unabhängig einstellen.
- Die Luftverteilung lässt sich nur grob regulieren. Das gilt auch für die Luftmenge an den einzelnen Auslässen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,1

Fahrleistungen*

Note: 2,2

- + Der 1,6-Liter-Diesel-Motor ist durchzugsstark. Das sorgt für ein angenehm niedriges Drehzahlniveau, selbst wenn man zügig im Verkehrsfluss mithalten möchte.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft kultiviert, vom harten Verbrennungsprinzip des Diesel-Direkteinspritzers bekommen die Insassen nur wenig mit.

Schaltung

Note: 3,3

Das neue automatisierte Schaltgetriebe des C4 hat den Vorteil, dass damit der Verbrauch nicht höher ist als bei der Schaltgetriebe-Version. Von Nachteil ist aber die zähe Reaktion des Motors aufs Gaspedal. So dauert es zu lange, bis der C4 anfährt, und auch die Pausen beim Gangwechsel sind relativ lang, besonders, wenn stärker beschleunigt werden soll.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

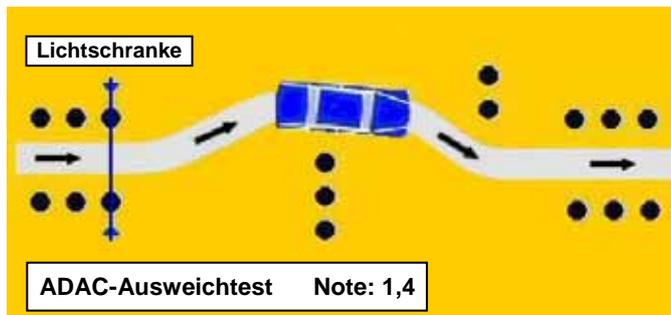
- + Die Abstufungen der sechs Gänge passen optimal zum Motor. Bei jeder Drehzahl und bei jedem Tempo steht ein passender Gang zur Verfügung, andererseits sind die Motordrehzahlen selbst bei hohem Autobahntempo moderat.

Fahreigenschaften

Note 1,6

Fahrstabilität

Note: 1,2



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

- + Der C4 fährt auch bei hohem Autobahntempo richtungsstabil, Spurrillen, Fahrbahnverschränkungen und selbst Seitenwind bringen ihn kaum aus der Ruhe - der Fahrer hat ein sicheres Gefühl. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für gute Traktion, auch wenn die Fahrbahn weniger griffig ist. ADAC-Ausweichtest: Das Fahrzeug folgt präzise dem vorgegebenen Kurs, fährt wie auf Schienen. Dem Übersteuern wirkt früh genug, weich einsetzend, dabei effizient das serienmäßige ESP entgegen.

Kurvenverhalten

Note: 1,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen deutlich - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. In kritischen Situationen hilft die elektronische Stabilitätskontrolle, nicht von der Fahrbahn abzukommen bzw. ins Schleudern zu geraten.

Lenkung*

Note: 2,4

- + Die Lenkung spricht schnell an und ist zielgenau, sie vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn. Die direkte Auslegung und der geringe Kraftaufwand sorgen für Handlichkeit.
- Fahrbahnunebenheiten schlagen gelegentlich bis aufs Lenkrad durch.

Bremse

Note: 1,7

- Die Bremse spricht sehr schnell an und lässt sich fein dosieren. Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind nur 37,5 m bis zum Stillstand erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,0

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

Note: 2,0

- + Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: elektronisches Stabilitätssystem ESP, Bremsassistent, dynamisches Kurvenlicht, Spurassistent (der den Fahrer bei unbeabsichtigtem Überqueren von Fahrbahnmarkierungen warnt und so Unfälle wegen Sekundenschlaf oder Unachtsamkeit vermeiden kann). Bei einer Notbremsung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,0

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash gibt es höchste Punktzahlen. Das bedeutet alle fünf Sterne für die Insassensicherheit. Das Ergebnis bei der Kindersicherheit ist mit vier Sternen ebenfalls gut. Für alle Insassen hat der Fahrer Kontrollanzeigen, ob sie angeschnallt sind. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.

Kindersicherheit

Note: 1,9

- + Auf den beiden äußeren Rücksitzplätzen lassen sich Kindersitze stabil unterbringen - auch mittels Isofix-System. Eine Kontrollanzeige zeigt dem Fahrer an, ob die hinteren Türen kindersicher verriegelt sind. Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.

- Der mittlere Platz der Rückbank ist wegen der höckerartigen Kontur für Kindersitze wenig geeignet.

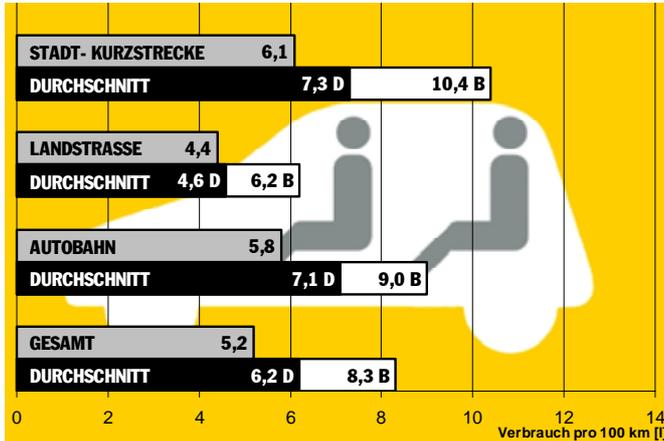
Fußgängerschutz **Note: 2,0**

- + Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen gut ab und erhält drei von vier möglichen Sternen.

Verbrauch/Umwelt **Note 1,6**

Verbrauch* **Note: 2,0**

- + Der durchschnittliche Verbrauch ist günstig: 5,2 l Diesel auf 100 km. Im einzelnen sind das Innerorts 6,1 l, außerorts 4,4 l und auf der Autobahn 5,8 l Diesel auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas **Note: 1,3**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering. Ein Filter sorgt dafür, dass gesundheitsschädigende Rußpartikel nicht in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit* **Note 3,0**

Betriebskosten **Note: 0,6**

- + Die Formel zum Sparen: Günstiger Kraftstoffverbrauch, kombiniert mit dem nicht so teuren Dieselmotor, ergibt niedrigere Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten **Note: 4,0**

Alle 20.000 Kilometer oder alle zwölf Monate ist eine Wartung

fällig. Dies bedeutet - vor allem für den Normal- oder Wenigfahrer - relativ kurze Inspektionsabstände und somit mehr Werkstattaufenthalte. Der Zahnriemen muss nach 160.000 km, der Rußpartikelfilter nach 180.000 km gewechselt werden.

- + Citroen verbaut nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt zudem auch eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

- Erhöhte Kosten für den Reifenersatz.

Wertstabilität **Note: 3,0**

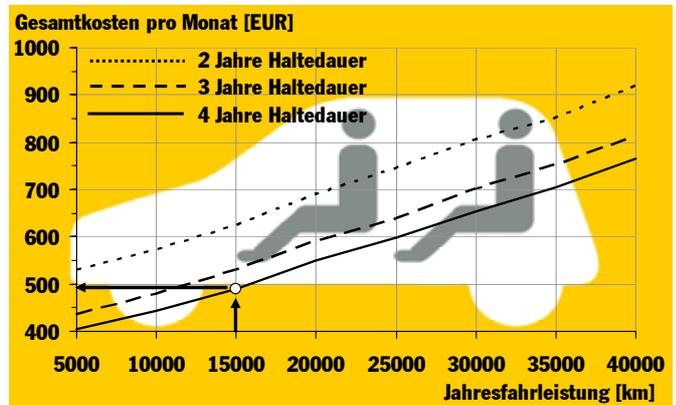
Dem C4 HDi 110 FAP kann ein beständiger Restwertverlauf prognostiziert werden. Dazu trägt auch der serienmäßige Rußpartikelfilter bei.

Kosten für Neuanschaffung **Note: 4,4**

- Bei der Höhe der Anschaffungskosten dagegen gehört der C4 HDi 110 mit über 24.000 Euro nicht gerade zu den Schnäppchen seiner Klasse. Immerhin ist er komplett ausgestattet.

Fixkosten **Note: 3,4**

Den niedrigen Betriebskosten stehen höhere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Mit relativ günstigen Typklasseneinstufungen, vor allem in der Vollkaskoversicherung, bleibt der Citroen aber noch auf akzeptablem Niveau.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 490 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten **in der preisgünstigsten Modellversion**

Typ	1.4 16V	1.6 16V	2.0 16V	HDi 110 FAP	HDi 135 FAP
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1360	4/1587	4/1997	4/1560	4/1997
Leistung [kW(PS)]	65(88)	80(109)	103(140)	80(110)	100(135)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	133/3250	147/4000	200/4000	240/1750	320/2000
0-100 km/h[s]	14,2	11,9	10,1	12,4	10,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	182	194	207	192	207
Verbrauch pro 100 km [l]	7,0S	7,5S	8,1S	5,2D	6,0D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/14/17	13/14/17	16/17/23	16/16/19	16/20/23
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	428	475	528	455	512
Grundpreis[Euro]	15890	18750	19990	20600	22900

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

Versicherung:

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4, 5L
Hubraum	1560 ccm
Leistung	80 kW (110 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	240 Nm
bei	1750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-automatisiertes Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/50R17
Reifengröße (Testwagen)	205/50R17W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,25 m/11,35 m
Höchstgeschwindigkeit	192 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	12,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	7,7 s
Bremsweg aus 100 km/h	37,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	5,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	6,1/4,4/5,8 l
CO ₂ -Ausstoß	135 g/km
Innengeräusch 130 km/h	69 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4260 mm/1773 mm/1458 mm
Leergewicht/Zuladung	1365 kg/435 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	315 l/635 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	675 kg/1540 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	60 l
Reichweite	1150 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	86 Euro
Monatliche Werkstattkosten	54 Euro
Monatliche Fixkosten	87 Euro
Monatlicher Wertverlust	263 Euro
Monatliche Gesamtkosten	490 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/16/19
Grundpreis	23840 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe (EGS 6)	800 Euro°
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	Serie
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem	2590 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	420 Euro
Schiebe-Hubdach (festes Glasdach)	690 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,2

Karosserie/Kofferraum	2,8
Verarbeitung	2,8
Sicht	2,8
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	3,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,5
Kofferraum-Variabilität	2,9
Innenraum	2,3
Bedienung	2,1
Raumangebot vorne*	1,6
Raumangebot hinten*	3,5
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,6
Federung	2,3
Sitze	2,5
Innengeräusch	2,2
Heizung, Lüftung	3,5
Motor/Antrieb	2,1
Fahrleistungen*	2,2
Laufkultur	2,0
Schaltung	3,3
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,6
Fahrstabilität	1,2
Kurvenverhalten	1,0
Lenkung*	2,4
Bremse	1,7
Sicherheit	2,0
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	2,0
Passive Sicherheit - Insassen	2,0
Kindersicherheit	1,9
Fußgängerschutz	2,0
Umwelt	1,6
Verbrauch*	2,0
Abgas	1,3
Wirtschaftlichkeit*	3,0
Betriebskosten*	0,6
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,0
Wertstabilität*	3,0
Kosten für Neuanschaffung*	4,4
Fixkosten*	3,4

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand September 2006